**„To-go“-Getränkebecher als Umweltverschmutzer**

„To-go“- Getränkebecher sind in unserer schnelllebigen Gesellschaft der Renner schlechthin: Schnell einen Coffee-to-go gekauft, während dem Gehen oder auch auf der Fahrt zur Arbeit getrunken – und weg damit: bestenfalls in die Mülltonne (in weiterer Folgen in der Müllverbrennung), im schlechtesten Fall auf die Straße oder in die Landschaft geworfen. (Umweltverschmutzung)

Aber schon allein die ***Herstellung verschlingt Ressourcen***. Für die Herstellung eines einzigen Bechers benötigt man 0,5 l Wasser!

Alternative dazu: kompostierbare Becher oder Mehrwegbecher.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Einwegbecher = vermeidbarer Müll | Kompostierbare Alternative | Mehrwegbecher |

Auch bei Ihrem Kaffeeautomat in der Firma/im Büro können Sie statt des Plastikbechers Ihre eigene Kaffeetasse aus Porzellan verwenden. So wird unnötiger Müll vermieden.

**Abfall lässt sich durch einfache Maßnahmen vermeiden, siehe am Beispiel Becher.**